

Der Mann als Hauptversorger? Ausgelagertes Thema

Beitrag von „Krabappel“ vom 6. August 2018 19:22

Zitat von Valerianus

...In der deutschen Studie wird ein Nutzen von Kitas überhaupt erst ab zwei Jahren gefunden...

Du machst einen echt nervös mit deinen Studien. Dass jemand Kindergarten unter 2 idealer als irgendwas findet hat doch niemand behauptet. Es gibt aber auch ne Menge Frauen, die lieber arbeiten gehen und sich vielleicht sogar wünschen würden, dass der Papa zu Hause bleibt. Das ist aber nach wie vor nur was für Hippies. 4 Wochen Vaterzeit: klar, schöner Urlaub und sozial voll okay hey.

Das hat mit finanziellen Nachteilen zu tun ist aber auch ein Prestigeding: männliche Chefs und Kollegen finden Elternzeitväter doch ein bisschen weibisch, oder nicht? "Der Vorstandsvorsitzende kann leider nicht an der Besprechung teilnehmen, er ist 3 Jahre in Elternzeit" ist ein Satz, der selten gesagt worden sein dürfte.

Und auch ab von der Meinung anderer: würdest du 3 Jahre lang kinderwagenschiebend auf Spielplätzen sitzen und dich darüber unterhalten, ob der Kleine wirklich schon die Reiswaffeln mit Schokoladenrückseite essen darf? Und die Zeit in Kinderarztpraxen erst 🤪

Ach was red ich, Vollzeiteltern zu sein kann man nur nachempfinden, wenn man Vollzeiteltern war.